

GEHRDEN

Online immer aktuell
haz.de/gehrden
neuepresse.de/gehrden



Kunstverein holt Bildhauer Hartmut Stielow nach Gehrden

Werke des international bekannten Künstlers werden im Juni im Rathaus zu sehen sein

Von Dirk Wirusky

Gehrden. Der Kunstverein Gehrden freut sich, den international bekannten Bildhauer Hartmut Stielow für eine Ausstellung gewonnen zu haben, die für Juni im Rathaus geplant ist. In der ersten Ausstellung des Kunstvereins, die sich 1992 über das Stadtgebiet erstreckt hatte, war Stielow mit einer Skulptur im Park vertreten.

Stielow vereint Stahl und Granit

Zudem sind die Skulpturen dauerhaft in der Gehrdenener Innenstadt zu sehen. Sie stehen am Steintor und vor dem Rathaus. Die Wandreliefskulptur ist darüber hinaus im Inneren des Rathauses an der Treppe zum oberen Foyer installiert worden. Die Kombination von Granit und Stahl, deren Formen und unterschiedlichen Gewichte sich die Ba-

lance halten, sind kennzeichnend für Stielows Arbeiten.

In der Ausstellung werden Abdrucke auf unterschiedliche Materialien von den Metallreststücken der Skulpturen gezeigt. Die Arbeiten werden teilweise so präsentiert, dass sie frei im Raum hängen, da sich durch chemische Reaktionen des Metalls Vor- und Rückabdrücke ergeben.

Vorbereitungen laufen bereits

Die vielfältigen Vorbereitungen für die Ausstellung des Kunstvereins Gehrden im Juni sind schon weit vorangeschritten, wie zum Beispiel diverse Absprachen mit dem Künstler, die Raumbelegung, Gespräche mit dem Redner, die Entwürfe für die Einladungskarten, Poster und Folder. Wann die Ausstellung genau eröffnet wird, steht allerdings noch nicht fest.



Auf dem Erichshof: Die Vorsitzende des Kunstvereins Angelika Salfeld besucht den Künstler Hartmut Stielow in seinem Atelier.

FOTO: PRIVAT